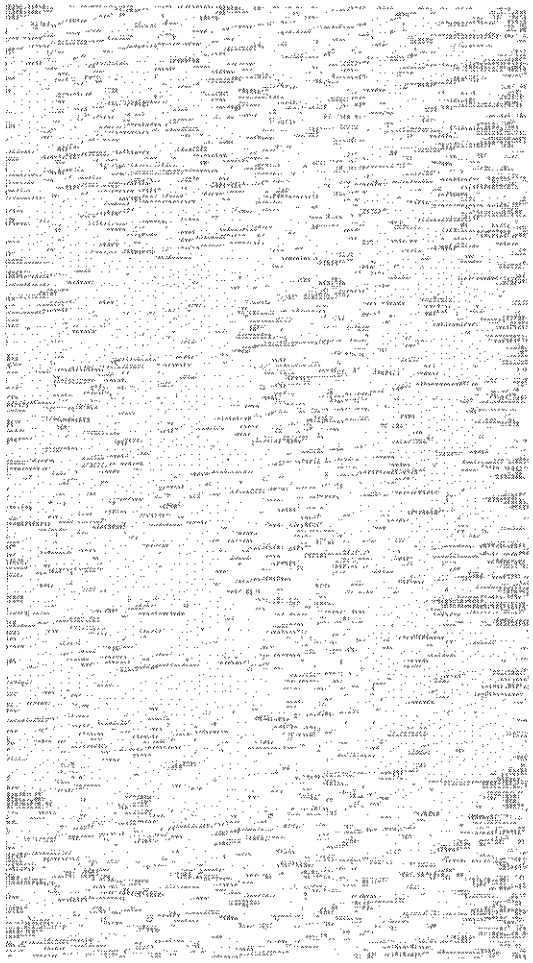
Schwangerschaftsberatung in Emmerich

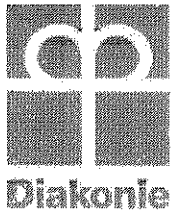
Themenschwerpunkte der Beratung

Institutionsabhängige Angebote



Beratungs-stellen im Kreis Kleve

Beratungsstelle für
Schwangerschaft und Familienplanung
Thaerstraße 21
47533 Kleve
Tel.:02821-8993949
Mail: beratung@awo-kreiskleve.de



Beratungsstelle für
Schwangerschaftskonflikte, Familienplanung und
Sexualpädagogik
Königstraße
46446 Emmerich am Rhein
Tel.:0281 -156215
Mail: info@diakonie-wesel.de

Sozialdienst kath. Frauen
Turmstraße 36a
47533 Kleve
Tel.: 0 28 21- 75 13 - 12 bzw. -17
Mail: info@skf-skm-kleve.de

Donum Vitae -Frauen beraten-
Schwangerschaftsberatung
Albersallee 140
47533 Kleve
Tel.: 02821-979256
Mail: info@donumvitae-kleve.de

Themen-Schwerpunkte der Beratungs-stellen

Konfliktberatung
gemäß § 219 StGB § 5 und 6 des Schwangerschaftskonflikt-gesetzes (SchKG).

Sozialberatung
gemäß §2 bei Fragen zu Elterngeld, Kindergeld Mutterschaftsgeld etc.

Familienplanung
Verhütungsberatung
Pränatal Diagnostik
Sexualität/Partnerschaft

Präventionsprojekte
Sexualpädagogik

Konfliktberatung nach § 219

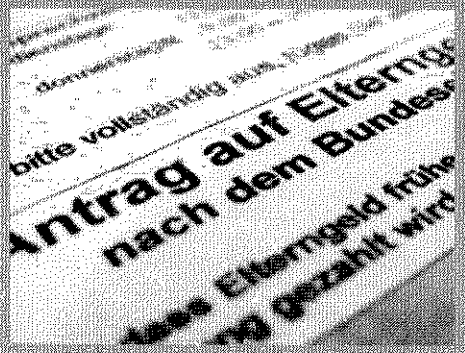
Ziel der Beratung:

- Der Frau/dem Paar beim Treffen einer verantwortliche und gewissenhafte Entscheidung zu helfen
- Nicht zu belehren oder zu bevormunden
- Die Frau/das Paar über mögliche Alternativen aufzuklären/Perspektiven bieten

Die gesetzlich garantierte ***Ergebnisoffenheit*** ist für uns Voraussetzung!

Jedem wird die Beratungsbescheinigung ausgestellt!
(donum vitae/Diakonie/AWO)

Psychosoziale Beratung
Weitergabe von sozialen Informationen
Vermittlung von Sachinformationen zum Schwangerschaftsabbruch



Sozialberatung

Dazu gehört die Beratung zu Informationen zu gesetzlichen Hilfen wie:

- Elterngeld
- Kindergeld
- Mutterschaftsgeld
- ALG II etc.
- Hilfen bei der Suche nach Wohnung,
- Arbeits- oder Ausbildungsplatz
- Unterhalts(vorschuss)
- Stiftungsgelder

- Familienplanung
- Verhütungsberatung
- Pränatal Diagnostik
- Sexualität/Partnerschaft

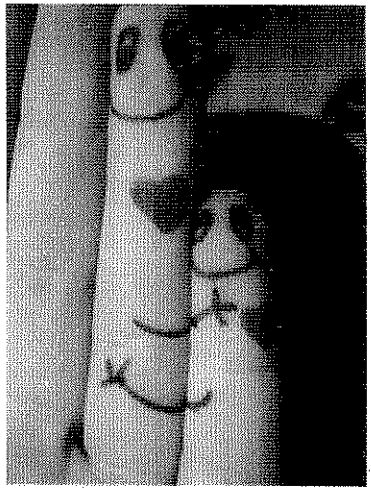
Sexual-pädagogik

Ziele der Sexualpädagogik

- eigenen Werte und Einstellungen zu Sexualität entwickeln
- Orientierungshilfe bei Entwicklung eigener Wertevorstellungen
- Entwicklungsförderung
- Prävention
  - Verhütung ungewollter Schwangerschaften
  - Schutz vor sexueller Gewalt
  - Schutz vor übertragbaren Krankheiten wie HIV-Infektionen
  - Positionierung der eigenen Liebesfähigkeit
  - Selbstbestimmung erlernen.

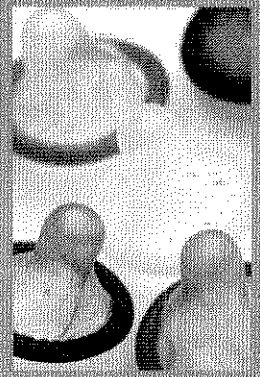
Inhalte

- kindliche Sexualität
- Pubertät
- Liebe und Freundschaft
- Verhütung
- Aids Prävention und Schutz vor Geschlechtskrankheiten
- Schwangerschaft
- Eigenverantwortung und Hygiene
- Familie im Wandel
- Sexuelle Orientierung
- Sexualisierte Gewalt



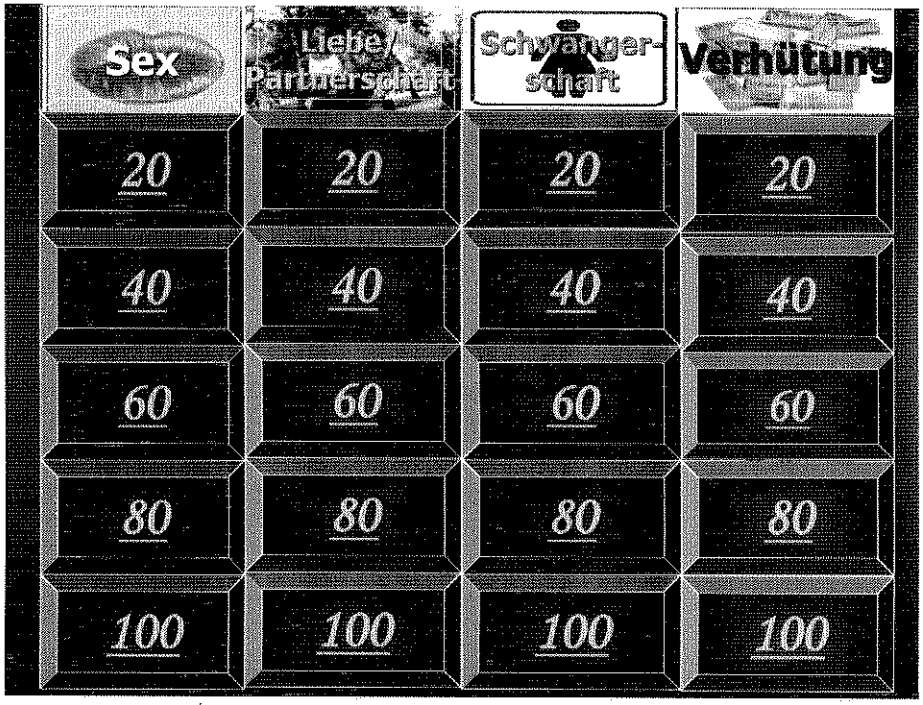
Das Team

Nicole Saat	Leiterin der Beratungsstelle Dipl. Pädagogin und Mediatorin
Andrea Twele	Sozialpädagogin
Theo Bours	Sozialpädagoge
Milena Wehren	Sozialpädagogin
Irene Au	Sekretariat/Verwaltung



Sexual-pädagogik

Die Umsetzung der AWO



„Der Große Reiz"

Wissensvermittlung und Prävention auf spielerische und mediale Weise.

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN

Das Team

Dagmar Bölting	Diplom-Sozialpädagogin
Christina Pellen	Diplom-Sozialpädagogin
Heidi Viell	Diplom-Sozialpädagogin
Heike van Baal	Verwaltung

Sexual-pädagogik

Umsetzung des SKF

Rp.online.de

-Elternpraktikum-
Babysimulator
Das erlebnisorientierte Präventionsprojekt

Frauen beraten

donum vitae

beraten · schützen · weiter helfen

Das Team

Birgit Pieper	Dipl. Sozialpädagogin/Mediatorin/Kunstpädagogin
Daniela Leonhards	Verwaltung/Sekretariat
Eva Maria Schneider	Dipl. Sozialarbeiterin

Sexual-pädagogik

Umsetzung durch Donum Vitae

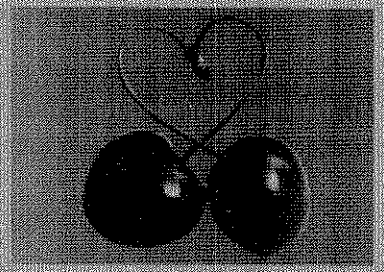
3-Tage Workshop Sexualpädagogik

Ein Kreativ- und Bewegungspädagogisches Projekt
über Liebe Partnerschaft und Sexualität

Diakonie

Das Team

Frauke Bonn	Dipl. Sozialpädagogin/Sexualpädagogin
Gaby Tjardes	
Birgit Jeske	



Sexual-pädagogik

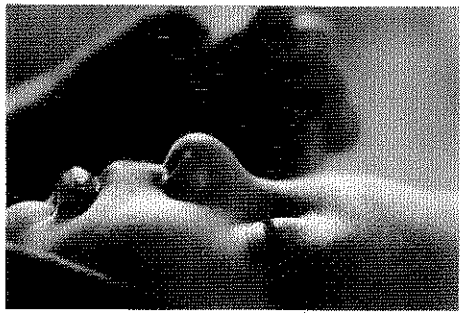
Umsetzung der Diakonie

- Methodisch, didaktisch und thematisch abgestimmte Sexualpädagogische Projekte
- Für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen
- Projekte für Mädchen und Jungengruppen
- Projekte in außerschulischen Bereichen

Netzwerk-Arbeit

-Frühe Hilfen-

Im Zuge der neuen Gesetzgebung sind alle Beratungsstellen in Arbeitskreisen zum Thema „Frühe Hilfen" vertreten und sind Teil der wichtigen Netzwerkarbeit.



Die Beratungsstellen arbeiten eng mit den Familienhebammen zusammen und sind wichtige Vermittler im Bezug auf Informationen und frühe Hilfestellung und Unterstützung.

Frühe Hilfen

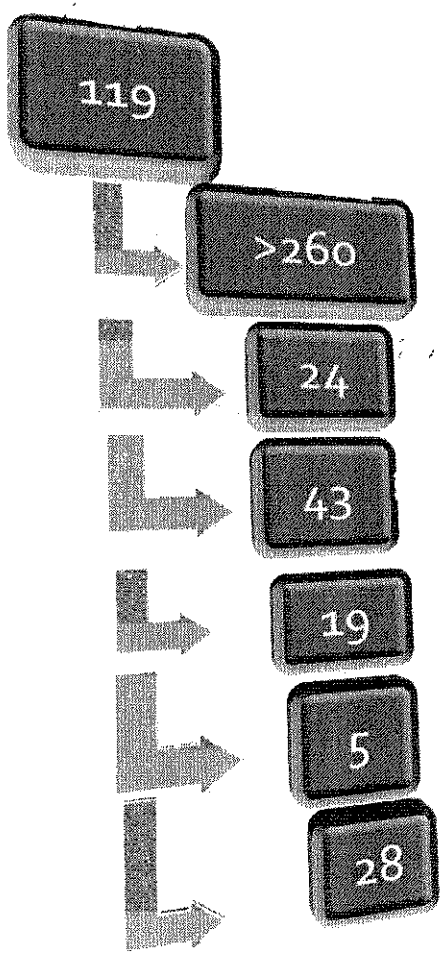
Gruppenarbeit mit Eltern von Kindern unter 1 Jahr in Kooperation mit einer Hebamme

Gruppenarbeit mit Eltern von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren.

Vermittlung zu Familienhebammen

Statistik

Fallzahlen Emmerich 1. Halbjahr



Personen wurden beraten
(4 Beratungsstellen)

Beratungskontakte

Klientinnen mit Migrationshintergrund

Im ALG II Bezug
(15 alleinerziehend)

Alleinerziehend

Schülerinnen/Auszubildene

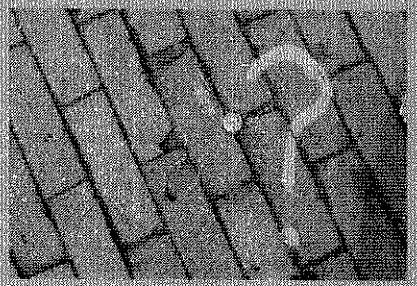
Bundeststiftungsgelder

Situation Emmericher Klientinnen

Fallbeispiele und Problematiken
aus der täglichen Arbeit

Bericht Frauke Bonn

Diakonie



Fragen ?

AWO

Frauen beraten
donum vitae
beraten · schützen · weiter helfen

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN

Diakonie